



# VOLLE KRAFT VORAN



Fotos: America's Cup

## AMERICA'S CUP World Series

**VENEDIG** mischt dieses Jahr in der Königsklasse des Segelsports mit und zählt mit Sicherheit zu den besten Austragungsorten des America's Cup. Mit rasanter Geschwindigkeit dreht sich bei dieser Regatta alles um die älteste und vor allem begehrteste Sporttrophäe der Welt. Vom **15. - 20. Mai 2012** wird die America's Cup Weltserie 2011/2012 auf 45-Fuß-Katamaranen, die das Rennen noch sportlicher machen, vor der Prachtkulisse Venedigs ausgetragen, bevor sie Ende Juni vor Newport/USA endet. Diese internationale Regattaserie dient als Vorbereitung auf den America's Cup 2013 in San Francisco.

1851 fand die Regatta vor der britischen Insel of Wight ihren Ursprung. In diesem Jahr fand die erste Weltausstellung in London statt, bei der sich jedes Land mit seinen besten Produkten präsentierte. Die Engländer nahmen diese Ausstellung zum Anlass sich mit Amerika in Sachen Yachtbau zu messen und forderten sie zu einer Regatta heraus. Bei der Regatta die erstmals unter dem Namen „100 Sovereign Cup“ ausgetragen wurde, holte sich das amerikanische Team „America“ mit einem grandiosen Vorsprung den Sieg nach Hause. Diesem Team verdankt der heutige Cup seinen Namen, der erstmals unter America's Cup im Jahr 1870 veranstaltet wurde. Amerika verteidigte übrigens unglaubliche 132 Jahre lang seinen Sieg. Es gelang auch nicht dem englischen Unternehmer Thomas Lipton (Lipton Tee), der fünfmal zwischen 1899 und 1930 die Amerikaner herausforderte, die Siegesserie zu unterbrechen. 1983 geschah

das fast Unmögliche, der australische Geschäftsmann Alan Bond gewann mit seinem Skipper das Rennen und holte den Pokal aus dem New York Yacht Club. Bei der Entwicklung der „Australia II“, die sich durch technische Perfektion auszeichnete, war das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt wesentlich beteiligt.

Die Standardregeln erklärt eine Stiftungsurkunde, genannt „Deed of gift“. Darin wurde festgelegt, dass der Herausforderer immer aus einer anderen Nation stammen muss als der Verteidiger. Der Herausforderer darf auch den Yachttyp bestimmen und der Verteidiger das Regattarevier. Durchaus können die Regeln von diesen Bestimmungen abweichen, wenn sie vom Verteidiger und Herausforderer mit dem Cup vereinbart werden.

Innovationen im Schiffsbau, Kreativität und langjährige Erfahrung von Konstrukteuren und Designern machen diese Boote zu einem technischen Meisterwerk. Kombiniert mit dem Wissen und Können der Athleten ist es eine weltklasse Leistung. Bis auf Australien, Neuseeland und der Schweiz ist es bis jetzt keinem anderen Land gelungen Amerika den Pokal streitig zu machen. Aus diesem Grund dürfen wir uns auch künftig auf viele spannende Rennen freuen.



Typische Maße einer IACC-Yacht

Breite	4,5 Meter
Tiefgang	4,10 Meter
Gesamtgewicht	max. 24 Tonnen

Der **WANDERPOKAL** ähnelt einer Kanne, ist 67,6 Zentimeter groß und besteht aus 134 Unzen versilberten Britanniametall (versilbertes hochlegiertes Zinn). 1848 fertigte der Londoner Juwelier R. & G. Garrard diesen Pokal. Der America's Cup trug lange den Namen "bodenlose Kanne", da er ohne Boden gefertigt wurde. 1958 wurde dieser Makel mit einem 17,8 Zentimeter hohen Sockel korrigiert, um Platz für weitere Gewinner zu schaffen, die darauf eingraviert werden. Bevor der Pokal 1983 nach Australien wanderte, war er in der Vitrine im New York Yacht Club festgeschraubt. Damit demonstrierten die Amerikaner ihre Überlegenheit in dieser Königsklasse.



Rent & Sale  
Mieten & Kaufen

**D.T.M.**  
Electric Movement  
NOLEGGIO E VENDITA  
VEICOLI ELETTRICI

Piazza Aurora, 27 - 30017 Lido di Jesolo (VE)  
Tel./Fax 0421.370334